



Land Niedersachsen und Niedersächsische Sparkassenstiftung vergeben erstmals Reisestipendium „Europa in Niedersachsen“ – Die Auszeichnung erhält die spanische Künstlerin Asunción Molinos Gordo

Zum ersten Mal vergeben das Land Niedersachsen und die Niedersächsische Sparkassenstiftung in diesem Jahr das Reisestipendium „Europa in Niedersachsen“. Es ermöglicht europäischen Künstlerinnen und Künstlern, über einen Zeitraum von bis zu sechs Monaten in Niedersachsen zu leben und zu arbeiten. „Bildende Kunst ist ein wichtiges Medium der europäischen Verständigung. Mit der Vergabe des neuen Reisestipendiums holen wir Europa nach Niedersachsen und fördern damit die kulturelle Vernetzung und Vielfalt“, so Kulturminister Björn Thümler.

Dr. Johannes Janssen, Stiftungsdirektor der Niedersächsischen Sparkassenstiftung ergänzt: „Wir geben mit dem Reisestipendium ‚Europa in Niedersachsen‘ einer Künstlerin oder einem Künstler die Möglichkeit, Impulse aus Niedersachsen für die eigene künstlerische Arbeit aufzunehmen. Auf diese Weise trägt das Stipendium zum Austausch europäischer Kulturen bei und vernetzt sich auf ideale Weise mit dem Sprengel-Preis.“

Kunstvereine aus Niedersachsen wurden eingeladen, einen Künstler oder eine Künstlerin für das Stipendium vorzuschlagen. Den Zuschlag für das Reisestipendium 2022 erhielt der Vorschlag des Kunstvereins Springhornhof in Neuenkirchen, der auch die Abschlussausstellung des Reisestipendiums präsentieren wird. Ausgewählt wurde die 1979 geborene spanische Künstlerin Asunción Molinos Gordo.

Die Künstlerin beschäftigt sich in ihren multimedialen Kunstwerken und partizipativen Projekten mit dem ländlichen Raum und seinen innovativen Potenzialen. In komplexen Ausstellungspräsentationen reflektiert Gordo Aspekte von Globalisierung, Ökologie und Landwirtschaft. Mit ihren Themen nimmt sie in hervorragender Weise die Programmatik des Kunstvereins Springhornhof auf, der sich mit ortsspezifischen Skulpturenprojekten im

Nr. 32/21 Heinke Traeger, Inka Burow		
Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de

ländlichen Raum europaweit einen Namen gemacht hat. Durch das Stipendium erhält Asunción Molinos Gordo die Möglichkeit, erstmals ein künstlerisches Rechercheprojekt und eine Ausstellung in Deutschland zu realisieren, in der die gesellschaftliche Bedeutung und Entwicklung der Landwirtschaft und ihrer Akteure im Mittelpunkt stehen wird.

Das Stipendium wird alle zwei Jahre im Wechsel mit dem neu konzipierten Sprengel-Preis „Niedersachsen in Europa“ ausgeschrieben, der ebenfalls gemeinsam vom Land Niedersachsen und der Niedersächsischen Sparkassenstiftung vergeben wird. Das Reisestipendium richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aus dem europäischen Land, das zuvor Aufenthaltsort der Sprengel-Preis-Trägerin war. Die aktuelle Sprengel-Preis-Trägerin Isabel Nuño de Buen reist in diesem Jahr nach Spanien.

Das Reisestipendium „Europa in Niedersachsen“ ist mit 12.500 Euro dotiert. Es gilt für die Dauer von sechs Monaten (Januar bis Juni 2022). Für die Ausstellung im Anschluss an das Stipendium stellen das Land Niedersachsen und die Niedersächsische Sparkassenstiftung einen Zuschuss in Höhe von 15.000 Euro und für eine Publikation weitere 7.500 Euro zur Verfügung.

Nr. 32/21 Heinke Traeger, Inka Burow Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
---	---	---